"Netto-Offensive" bringt 4,5 Milliarden Euro weniger Steuern

Höheres Entlastungsvolumen als bisher angenommen, die Überschusspolitik wird fortgesetzt.

Im Zuge der heutigen Regierungsklausur hat die Bundesregierung die größte Steuerentlastung auf den Weg gebracht. FPÖ-Staatssekretär Hubert Fuchs war maßgeblich an der Erarbeitung der "Netto-Offensive", die für mehr Entlastung der Bürgerinnen und Bürger sorgen wird, beteiligt. So wurde sichergestellt, dass sämtliche freiheitlichen Versprechen auch eingelöst werden. Mit der FPÖ in der Regierung kommt es in dieser Legislaturperiode zu einer Senkung der Steuer-, Gebühren oder Abgabenerhöhung!

- Schuldenquote sinkt auf 61,9% bis 2022
- Steuerquote sinkt bis 2022 auf knapp über 40%
- 4,5 Mrd. Euro Steuerentlastung den Familienbonus nicht mit eingerechnet

Der freiheitliche Kurs der Entlastung der Bürger wird nun in einem weiteren Schritt mit der "Netto-Offensive" fortgesetzt. Eine Entlastung ist eine Frage der Fairness. Die Menschen müssen von ihrem Einkommen leben können.

Einen guten Mix an Entlastungsmaßnahmen wird die Steuerreform 2020 bringen. Kleine und mittlere Einkommen stehen dabei im Mittelpunkt.

Als Volumen für die Steuerentlastungen sind rund **4,5 Mrd. Euro** vorgesehen – den Familienbonus nicht mit eingerechnet.

Damit entspricht diese Summe weit mehr als zuletzt in den Medien kolportiert. Rechnet man die bereits getätigten Steuerentlastungen wie Familienbonus oder Senkung des Arbeitslosenversicherungsbeitrags mit ein, umfasst das Entlastungsvolumen dieser Regierung **insgesamt 6,3 Mrd. Euro**.

Die geplante Netto-Offensive mit stark freiheitlicher Handschrift verfolgt vier zentrale Ziele:

- es braucht eine neue Gerechtigkeit und stärkere
 Umverteilung vom Staat zum Bürger. Somit wird die
 Steuerquote bis Ende 2022 auf knapp über 40%
 sinken(Regierungsantritt 2017: 42,7)
- weniger Steuern bedeutet weniger staatliche
 Einschränkung und mehr Freiheit für die Bürger. Den
 Menschen soll mehr zum Leben bleiben
- Neben der ehrlichen Steuerentlastung wird der Kurs der Überschusspolitik fortgesetzt. Die Staatsschuldenquote wird bis Ende 2022 auf 61,9% gesenkt(Regierungsantritt 2017: 78%)
- Es werden weiter keine neuen Steuern für Bürger und Unternehmen in Österreich eingeführt

Die FPÖ in der Regierung wirkt!!